



MitteilungsBLATT

Marktgemeindeamt Ternberg

Amtliche Mitteilung
Ternberg, 11. April 2016
Folge 390/4

Zugestellt durch Post.at



ASKÖ Reichraming Judo 2016 **2. Bundesliga in der VS Ternberg** **Informationen Seite 6**

Foto: Sellner-Fotografie

Überprüfung Flächenwidmungsplan und Örtliches Entwicklungskonzept ; Blumenschmuckaktion 2016 ; Neues aus der NMS Ternberg ; Ernährung und Krebs ; Das Jugendzentrum informiert ; Ternberger Flüchtlinge – ein Interview ; Bezirksalten- und Pflegeheim Ternberg sucht ehrenamtliche MitarbeiterInnen ; Neues vom Verein Ternberger Zukunft ; Essen auf Rädern – Rotes Kreuz sucht MitarbeiterInnen ; Kampagne „Trenna is a Hit“ ; 6. Ennstaler Gewerbetage ; Stellenausschreibung Bezirksalten- und Pflegeheim Ternberg ; Kinderuni Ennstal ; Kinderseite ; Personenstandsänderungen ; Müllabfuhrtermine ; Musikfestival Steyr 2016 ; Kräuterworkshop ; Veranstaltungskalender ; Programm Pfarrbaracke



Vorwort des Bürgermeisters Leopold Steindler

Liebe Ternbergerinnen, liebe Ternberger, liebe Ternberger Jugend!



Postpartner in Ternberg

Am Mittwoch, 27. April, ist unser Postamt zum letzten Mal geöffnet.

2 Betriebe haben sich um die Stelle des Postpartners beworben. Die Post AG hat sich für das Kaufhaus ADEG Wiedemann entschieden.

Ab Donnerstag, 28. April, werden bei Wiedemann die Aufgaben des Postpartners während der Geschäftszeiten des Kaufhauses erledigt.

Restmüll

Im Jahr 2015 wurden in Ternberg 230.820 kg Restmüll von der Fa. Steiner abgeführt.

Am 17. März wurde nun über Anregung des Bezirksabfallverbandes vom Umweltausschuss eine Restmüllanalyse organisiert und durchgeführt.

Es ging darum, ob die Restmüllmenge durch noch gründlichere Trennung vermindert werden kann.

Die Restmüllmenge bestimmt die Müllgebühr. Und wir wollen die Gebühr so gering wie möglich halten.

Von links und rechts der Enns wurden nach dem Zufallsprinzip von 28 Haushalten die für die Abfuhr bereitgestellten Säcke – insgesamt 224,5 kg – abgeholt, in den Bauhof gebracht und der Inhalt analysiert.

In vielen Ternberger Haushalten wird Müll sehr sorgfältig getrennt, aber es stellte sich heraus, dass es noch reichlich Möglichkeit gibt, die Restmüllmenge zu verringern.

In den analysierten 224,5 kg befanden sich 40,4 kg (18 %) Glas, Papier, Kunststoffe, Metall, ½ kg (0,22 %) gemischte Problemstoffe (Medikamente, Lackreste usw.) und 23,10 kg (10,29 %) Küchenabfälle (Lebensmittel).

Also die tatsächliche Restmüllmenge wäre bei wirklich 100%iger Trennung nur 160,50 kg (71,49 %) gewesen. Jährlich könnten somit ca. 66 Tonnen Restmüll verhindert werden.

Also Einsparungspotential ist noch reichlich gegeben. Es wirkt sich auf unsere Geldbörsen aus.

Ich ersuche wirklich alle um sorgfältige Trennung ihrer Abfälle.

Altstoffsammelzentrum – Bauschuttentsorgung

Die Altstoffsammelzentren unterstehen nicht den Gemeinden, sondern werden vom Bezirksabfallverband betrieben und dieser beschließt auch die Gebühren. Diese richten sich nach den Deponiegebühren.

Am 01. 01. 2016 ist die neue Baustoffrecycling-Verordnung in Kraft getreten.

Auf Grund dieser neuen Verordnung steigen die Behandlungspreise für den Bauschutt um das rund 2,5-fache. Die kostenlose Annahme ist daher nicht mehr möglich.

Annahme von Bauschutt in Haushaltsmengen war bisher im ASZ kostenlos.

Laut Beschluss im Vorstand des Abfallverbandes wird seit 1. März im ASZ **pro Kilo** angeliefertem **Bauschutt 10 Cent** ein-

gehoben. Die Mengenbegrenzung fällt.

Hausapotheken

In der Gemeinderatssitzung am 3. März wurde einstimmig beschlossen, den Antrag des OÖ Landtages betreffend die nachhaltige Absicherung der medizinischen Versorgung und die Versorgung mit Medikamenten aus Hausapotheken in Arztpraxen in ländlichen Regionen zu unterstützen und damit die OÖ Landesregierung aufzufordern, sich für die entsprechenden Maßnahmen einzusetzen.

„Mehr Geld für Güterwege und Gemeindestraßen“

Mit dem Landes-Budget 2016 wurden empfindliche Kürzungen bei den Landesförderungen für Gemeindestraßen (Kürzung € 947.500,-) und Weegerhaltungsverbände (Kürzung Güterwege € 2.177.700,-) vollzogen.

In allen Regionen Oberösterreichs (auch bei uns in Ternberg) besteht allerdings dringender Sanierungsbedarf.

Daher wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen, den OÖ Landtag und die OÖ Landesregierung, insbesondere den zuständigen Landesrat Mag. Günther Steinkellner, aufzufordern, die Budgetmittel für die Straßenerhaltung von Güterwegen und Gemeindestraßen wieder zumindest an das Jahr 2015 anzugleichen.



Überprüfung Flächenwidmungsplan samt Örtlichem Entwicklungskonzept

Gemäß Oö. Raumordnungsgesetz 1994 idGF. hat die Gemeinde in Durchführung der Aufgaben der örtlichen Raumordnung den Flächenwidmungsplan samt dem Örtlichen Entwicklungskonzept alle zehn Jahre grundlegend zu überprüfen.

Die Absicht, den Flächenwidmungsplan samt Örtlichen Entwicklungskonzept neu zu erlassen oder grundlegend zu überprüfen, ist vom Bürgermeister öffentlich kundzumachen (§ 33 Abs. 1 Oö. ROG 1994).

Da das Örtliche Entwicklungskonzept die langfristigen und grundsätzlichen Aussagen über die künftige bauliche und wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde festzulegen hat und darüber hinaus programmi-

sche Grundlage für den Flächenwidmungsplan und die Bebauungsplanung sein soll, ist eine entsprechende Einbeziehung der Gemeindebürger in den Prozess unumgänglich. Beim Entwurf des örtlichen Entwicklungskonzeptes sind primär Ideen gefragt.



Symbolbild

Die Einbeziehung der Bürger hat die Aufgabe:

- ⇒ Ziele und Maßnahmen zu präsentieren
- ⇒ Planungsvorstellungen zur Diskussion zu stellen und Vorschläge für das Konzept zu entwickeln
- ⇒ Wünsche und Vorstellungen der gesamten Bevölkerung (nicht nur der Grundeigentümer) zu erkunden

Es ergeht daher die Aufforderung, dass jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, seine Planungsinteressen dem Marktgemeindeamt Ternberg **schriftlich bis 09.05.2016** bekannt geben kann.

Sabine Garstener

Blumenschmuckaktion 2016

„Blumen sind das Lächeln der Natur“ (Max Reger)



Symbolbild

Auch heuer wird in Ternberg wieder die Blumenschmuckaktion durchgeführt.

Wenn auch Sie daran teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte **bis spätestens Freitag, 01. Juli 2016** beim Marktgemeindeamt Ternberg (Allgemeine Verwaltung, Tel. 07256/6001-12 oder e-mail:

verwaltung@gde-ternberg.at) an. Die Teilnehmer aus dem Vorjahr sind wieder automatisch angemeldet.

Die Besichtigung der Häuser und Gärten wird voraussichtlich am 06. Juli 2016 stattfinden.

Sandra Gerstmayer

IMPRESSUM

Medieninhaber:
Marktgemeinde Ternberg,
Kirchenplatz 12
4452 Ternberg

Redaktion:
AL Mag. (FH) Norbert Hochmuth
Tel. 07256/6001-34
Ursula Sparr
Tel.: 07256/6001-33
amtsleitung@gde-ternberg.at

Druck:
NOVA DRUCK, Ternberg
www.novadruck.at
Redaktionsschluss
Ausgabe Juni 2016
Freitag, 20. Mai 2016



Neues aus der NMS Ternberg



Foto: NMS Ternberg

Während unsere 3. Klasse auf Skikurs in Kleinarl war, besuchten die 1. und 2. Klasse eine **Wildtierfütterung** in Molln.

Eislaufen brachte der 3. Klasse eine willkommene Abwechslung.

Auch ehemalige Schülerinnen und Schüler kommen gerne wieder zurück. So auch der Jahrgang **1987-1991**, der nach einer Schulführung bei einem gemeinsamen Essen alter Zeiten gedachte. Danke an die Organisatoren, im speziellen an Bernhard Renöckl, der eine tolle Präsentation und Zeitung zusammenstellte. Dieses **Klassentreffen** bot auch mir die Gelegenheit, ehemalige Kolleginnen und Kollegen wieder zu treffen.

Ein **Gespräch zwischen Eltern-, Gemeinde- und Schulvertretern** fand im Gemeindeamt statt. Wir bedanken uns für die Anregungen und Unterstützungsangebote, die wir von allen Seiten erhielten. Es freut mich, dass die auch schon bisher gute Zusammenarbeit durch diese Einladung noch vertieft wurde.

Eine **Brandschutzübung mit Unterstützung der Feuerwehren** wurde noch vor den Osterferien durchgeführt.

Das **Schulfest** – geplant am 30.6. – wird schon fleißig vorbereitet. Lassen Sie sich überraschen!

Unser **Chor** wird ein Probenwochenende mit Übernachtung in

der Schule verbringen. Auch ein Chorprojekt (Volkskultur) findet statt. Bei der Eröffnung des Bezirksalten- und Pflegeheims umrahmt unser Chor die Feier mit einigen Liedern.

Das „**Englische Theater**“ wird von der 3. und 4. Klasse besucht. Das Stück hat den Titel „The Fame Game“.

Jede Menge **Schülerliga Fußball**-Spiele kommen auf uns zu. Wir halten unserem tollen Team und seiner Trainerin die Daumen!

„**Schule läuft**“ (alle Schüler/innen und Lehrer/innen nehmen daran teil) soll Geld bringen. Damit wird ein soziales Projekt unterstützt.

Zeitzeugen berichten – dieses Projekt führt unsere 4. Klasse im Rahmen des Geschichtsunterrichts nach Linz. Danke für die Organisation und gute Zusammenarbeit an Silvia Fürweger, die Leiterin des JUZ.

Wir freuen uns schon auf den Elternsprechtag, wo auch heuer

wieder die **KEL-Gespräche** stattfinden. In diesen präsentieren unsere Schüler/innen ihre persönlichen Stärken. Es ist immer wieder für alle Teilnehmer interessant, welche Talente da zum Vorschein kommen.

Berufsorientierung ist auch im 2. Semester Thema. Der **Besuch des AMS** rundet das Jahr in der 3. Klasse ab. Sie erhalten dort wichtige Informationen für ihr weiteres Studien- bzw. Berufsleben.

Life Radio in Linz hat uns wieder eingeladen und die Schüler/innen der 3. Klasse kommen gerne. Dieses Projekt verbindet Musikerziehung, Berufsorientierung, IKT und Medienkunde.

Zivilschutz – ein wichtiges Thema. Daher findet ein Vortrag für die 4. Klasse statt.

Die **Wien-Woche** im Juni ist „krönender Abschluss“ für die 4. Klasse. Wir sind gespannt auf den beruflichen Weg, den sie gehen werden.



Bei der Wildfütterung

Foto: NMS Ternberg



Mit dem **Drachenbootrennen**, einem **Schulschlusskonzert**, dem **Schulfilm** und den **Projekttagen** in der letzten Schulwoche geht das heurige Schuljahr zu Ende.

Gerda Schaupp

Teamarbeit für die Schüler der NMS

Die NMS hat nun 20 nagelneue PCs und ist für den EDV-Unterricht bestens gerüstet. Es können nun viele neue Projekte und Arbeiten durchgeführt bzw. umgesetzt werden.

Die Gemeinde durfte bei der Ausschreibung eine bestimmte Summe für die PCs nicht überschreiten. Daher war Teamarbeit angesagt und auch die Schüler der NMS durften dabei

kräftig mithelfen. Bei der Organisation und dem Transport waren die Elternvertreter gefragt (Hannes Altrichter, Ingrid Ahrer und Helga Klaus-Sternwieser). Jürgen Felberbauer erklärte den SchülerInnen die Komponenten eines PCs und baute zusammen mit dem Lehrer Otto Putz,

Bernhard Reindl und vielen motivierten Schülern die 20 PCs zusammen.

Danke an alle Beteiligten und den Gemeindevertretern für das gute Gelingen des Projektes.

Hannes Altrichter



Foto: NMS Ternberg



Im Bild: Hannes Altrichter (Elternvertreter), Otto Putz (IKT Lehrer), Gerda Schaupp (Direktorin der NMS), Bernhard Reindl (Hardware Firma rbware), Jürgen Felberbauer (Vizebürgermeister), Leopold Steindler (Bürgermeister) und Schüler der NMS

Foto: NMS Ternberg



ASKÖ Reichraming Judo in Ternberg

Der **ASKÖ Reichraming Judo** möchte sich hiermit vorstellen und Ihnen einen Überblick über die Wettkämpfe geben, die in diesem Jahr in der **Ternberger VS-Turnhalle** stattfinden.

Kader:
 -60 kg Philipp Sellner
 -66 kg Oliver Sellner
 -73 kg Prexl Martin
 -81 kg Binder Josef
 -90 kg Reisinger Jonathan

-100 kg Wiesinger Florian
 +100 kg Kahlig Markus.

Trainer : Alfred Scharnreitner
 Co-Trainer: Hermann Leutgeb

Wir möchten uns bei der **Gemeinde Ternberg** bedanken, die es uns ermöglicht, in der **2. Bundesliga** zu kämpfen, da unsere Halle leider zu klein ist.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Mannschaft bei den Meisterschaftskämpfen unterstützen würden.

Foto: ASKÖ Reichraming



30.04.2016	ASKÖ Reichraming - WSG Swarovski Wattens	Beginn 19.00 Uhr
04.06.2016	ASKÖ Reichraming - Hartkirchen	Beginn 19.00 Uhr
18.06.2016	ASKÖ-Reichraming - Union Graz	Beginn 19.00 Uhr
01.10.2016	ASKÖ Reichraming - Sanjindo Bischofshofen	Beginn 19.00 Uhr

Ernährung und Krebs



Die Ursachen der Krebsentstehung sind sehr vielfältig. Dem Lebensstil kommt eine bedeutende Rolle zu. Laut wissenschaftlichen Erkenntnissen trägt eine falsche Ernährungsweise zu etwa 35 % bei der Entstehung von Krebserkrankungen bei.

In unseren Lebensmitteln finden sich eine Reihe von Wirkstoffen, die die Prozesse der Krebsentstehung unterbrechen können. Neben Vitaminen, Mi-

neralstoffen und Ballaststoffen kommt den sekundären Pflanzeninhaltsstoffen besondere Bedeutung zu. Um diese in Obst und Gemüse möglichst zu erhalten, empfiehlt sich eine nährstoffschonende Zubereitung wie dämpfen, dünsten und kochen in wenig Wasser bzw. auch der Verzehr von Rohkost.

Ein sparsamer Umgang mit zucker- und fettreichen Lebensmitteln, rotem Fleisch und Genussmitteln wie Alkohol sowie eine Ernährung, die reich ist an pflanzlichen Lebensmitteln wie Obst, Gemüse und Vollkornprodukten kann das Krebsrisiko deutlich senken.

Eine gesunde und vollwertige Kost, wie in der Ernährungspyramide dargestellt, wird sowohl in der Vorbeugung als auch in der Therapie von Krebserkrankungen empfohlen.



Quelle: Land, OÖ, Abt. Gesundheit



Das Jugendzentrum informiert



Der Bekanntheitsgrad des Jugendzentrums hat sich stark gesteigert, so auch die durchschnittliche Besucherzahl im laufenden Schuljahr. Immer öfter kommen uns neue junge Menschen im Jugendzentrum besuchen und nehmen unser Angebot an Spielen, Unterhaltung und Beratung an.

Am 19. März beteiligten wir uns am „WWF-earth-day“ und schalteten von 20:30 bis 21:30 alle Lichter im Jugendzentrum aus.

In 178 Ländern beteiligten sich über 7000 Städte an der weltgrößten Klimaschutzaktion. Zahlreiche Gemeinden und alle Landeshauptstädte in Österreich schalteten die Lichter ihrer Wahrzeichen ab. Wir nutzten die Stunde für Brettspiele bei Kerzenlicht.

fahren. Dort wird eine Zeitzeugin bzw. deren Nachkommen eine Lesung abhalten, anschließend nehmen wir an einer Führung durch das Schloss Hartheim teil.

Uns vom Jugendzentrum ist es wichtig, jungen Menschen die Chance zu geben, mit den letzten lebenden Zeitzeugen in Kontakt zu treten, um so ein Bewusstsein für andere Menschen, andere Religionen und andere Werte zu bilden.

Im Jugendzentrum wird viel getratscht und auch viel gespielt. So haben wir neben vielen anderen Brettspielen ein neues Lieblingsspiel, das gerne öfter gespielt wird. Wer von den jungen Ternbergerinnen und Ternberger gerne mit uns eine Runde „Skipo“ spielen will, ist eingeladen, uns im JUZ zu besuchen!

Die Zeit sich um einen Ferialjob zu bewerben läuft auf Hochtou-

men schön langsam ins Schwitzen. Das Jugendservice vom Land OÖ bietet auf einer Internetplattform diverse Ferialjobs an. Dort kann unter anderem der Bezirk und die Wunschtaetigkeit ausgesucht werden: <https://www.jugendservice.at/arbeit/jobs/jobsuche/>



Foto: Land OÖ



Foto: JUZ

Das Zeitzeugenprojekt des Jugendzentrums nimmt Formen an. Wir werden am 10. Mai 2016 in das Schloss Hartheim

ren. Junge Menschen, die bereits einen Ferialjob haben, sind froh darüber, die, die noch einen Ferialjob suchen, kom-

Wenn du Hilfe bei der Erstellung deiner Bewerbungsunterlagen (gerne auch für eine Lehre) brauchst, kannst du dich jederzeit bei mir per Mail melden: silviafuerweger@yahoo.de

Silvia Fürweger



Ternberger Flüchtlinge – ein Interview

Interview mit Mohamed Hag, 20 Jahre, aus Syrien, Geologie-student.

Das Interview wurde am 29.02.2016 auf Deutsch geführt:



Foto: privat

Mohamed, seit wann bist du in Österreich?

Ich bin am 12. Jänner 2015 nach Österreich gekommen und am 9. Februar dann nach Ternberg.

Du weißt noch genau das Datum?

Ja, das waren ganz wichtige Tage für mich. Und auch der 5. November 2015, da hatte ich

dann endlich nach 10 Monaten mein Interview am Bundesasylamt in Linz. Und am 7. Februar bekam ich dann schon meinen positiven Bescheid. Ich hatte Glück, andere müssen viel länger warten. Jetzt bin ich in Österreich anerkannter Flüchtling.

Was ändert sich jetzt für dich?

Am besten ist, dass ich jetzt arbeiten darf und ich brauche eine Wohnung, weil hier im Flüchtlingshaus kann ich nur mehr drei Monate bleiben. Aber ich konzentriere mich jetzt auf meine Schule. Ich gehe in der HAK in Steyr in die Brückenklasse.

Eine Brückenklasse, was ist das?

Da sind 22 junge Asylwerber drin, die später eine Lehre machen möchten. Wir haben 10 Stunden Deutsch in der Woche, aber auch Englisch, Mathematik, Ethik, Biologie und andere Fächer, insgesamt 30 Stunden in der Woche.

Ist das schwierig für dich? Du musst sicher sehr viel lernen.

Ja, ich lerne viel und ich bin ein guter Schüler. Wir bekommen viel Hausübung, das ist sehr gut. Und wir haben auch viel Kontakt mit den anderen Klassen. Wir machen manchmal zusammen ein Frühstück und wir kochen gemeinsam. Wir machen auch viele Aktivitäten, Eislaufen gehen und schwimmen.

Welchen Beruf möchtest du nach der Schule lernen?

Ich möchte eine Ausbildung machen als Krankenpfleger. In Syrien habe ich Geologie studiert in Aleppo, aber dann wurde die Universität zerstört. Dann habe ich 6 Monate im Krankenhaus als Pfleger gearbeitet, im Krieg. Das war eine sehr schlimme Zeit, aber so konnte ich ein bisschen helfen, das war gut.

Mohamed, ich wünsch dir alles Gute für deine Zukunft!

Ursula Bichler

Mohamed erhält, so wie die anderen Asylwerber monatlich ca. 170,- Euro aus der Grundversorgung des Landes OÖ. Damit kann er seinen Lebensunterhalt zwar bestreiten, zusätzliche Aufwendungen – wie aktuell die Monatskarte um 42,40 Euro für die Fahrt zur Schule nach Steyr – sind aber nicht möglich. Wir sind deshalb für Ihre finanzielle Unterstützung (für Fahrtkosten, Anschaffung von Deutschbüchern, Lernmaterialien u. dgl.) sehr dankbar:

**MARKTGEMEINDE TERNBERG – Kennwort: Flüchtlingsbetreuung
IBAN: AT37340800001910199, BIC: RZ00AT2L080,**

Bezirksalten- und Pflegeheim Ternberg sucht ehrenamtliche MitarbeiterInnen

Das Bezirksalten- und Pflegeheim Ternberg sucht **ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** für Besuchsdienste bei unseren Bewohnerinnen und Bewohnern. Mit Gesprächen, Spaziergängen, Spielen ...würden Sie den Bewohnerinnen und Bewohnern große Freude bereiten!

Bei Interesse und Fragen nehmen Sie an unserem **Informationsabend** im Veranstaltungssaal des BAPH Ternberg am **12. Mai 2016 um 18:00 Uhr** teil.

Bitte um Anmeldung im BAPH Ternberg, Tel.: 07256/81101, baph.ternberg@shvse.at



Neues vom Verein Ternberger Zukunft

Weihnachtsmarkt

Beim dritten Weihnachtsmarkt am Marktplatz in Ternberg beteiligte sich der „Verein Ternberger Zukunft“ an der Organisation und übernahm wieder die Bewirtung der Besucher. Bei angenehmer Witterung freuten wir uns über sehr guten Besuch und die Aussteller über gute Geschäfte. Danke der Bläsergruppe des MV Ternberg, den Organisatoren und Darstellern aus Trattenbach für das Hirtenpiel sowie für die Führungen in der Pfarrkirche und auf den Kirchturm. Der Gewinn vom Punschstanderl und der Verlosung eines Weihnachtskorbes wurde auch diesmal wieder gespendet.

Das **Faschingstreiben** am Marktplatz am Faschingsdienstag wurde von einem eigenen Arbeitskreis innerhalb des „Vereines Ternberger Zukunft“ organisiert.

Die Teilnehmer dieser Veranstaltung waren heuer mit je einem Standerl der Siedlerverein, der Turnerverein, die ÖVP, FF Ternberg, die Sportunion und die Feuerwehrmusik aus Trattenbach. Zuständig für die gesamte Organisation war Manfred Kammerhuber (ÖVP).

Bei angenehmer Temperatur, schwungvoller Musik vom „Katastrophen Trio“, Kinderschminken und Preisvergaben an die besten Masken, war es eine sehr gelungene, hervorragend organisierte Veranstaltung, mit sehr gutem Besuch.

Danke an die Gewerbetreibenden von Ternberg für die Unterstützung dieser Veranstaltung.

Neuwahl des Vorstandes vom „Verein Ternberger Zukunft“

Nach 18jähriger Tätigkeit mit vollem Einsatz für die Marktgemeinde Ternberg ist unser „Konsulent der Oö. Landesregierung für Dorf- & Stadtent-

wicklung“ Rudolf Gumpoldsberger als Obmann des „Vereines Ternberger Zukunft“ zurückgetreten. Besonderer Dank gebührt Rudolf für die Planung und Mithilfe beim Bau unseres neuen Kinderspielplatzes (ein Juwel in der Gemeinde) und seine Tätigkeit bei den alljährlichen Ortsbildmessen.

Bei der dadurch notwendigen Neuwahl des Vorstandes wurde zum Obmann Franz Gierer, Obmannstellvertreter Ferdinand Großwindhager, zum Schriftführer Christian Tremel und zum Kassier Günther Steindler gewählt.

Den Arbeitskreis „Fasching“ leitet Gerald Löschenkohl. Konsulent Rudolf Gumpoldsberger wurde für seine langjährige Arbeit zum Ehrenobmann des „Vereines Ternberger Zukunft“ ernannt.

Obmann Franz Gierer

Essen auf Rädern – Rotes Kreuz sucht MitarbeiterInnen

Die freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Roten Kreuzes stellen ab Mai in der Gemeinde Ternberg eine warme Mittagsmahlzeit zu. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag, diesen Menschen den Verbleib in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen.



Foto: ÖRK

Um für diese Aufgabe gerüstet zu sein, verstärkt das Rote Kreuz sein Team und sucht dazu Freiwillige. Menschen, die gerne für andere da sind, ein paar Stunden im Monat Zeit finden und ein engagiertes Team schätzen, sind beim Roten Kreuz genau richtig.

„Die Essenzustellung erfolgt in der Zeit von Montag bis Samstag um die Mittagszeit, wobei man die Dienste individuell wählen kann. Es ist z.B. möglich einen fixen Tag in der Woche zu fahren oder sich je nach zeitlicher Verfügbarkeit

unterschiedlich zum Dienst einzutragen“, so Christian Rogner, Rotkreuz-Dienstführender.

Nähere Informationen zur Mitarbeit gibt es unter der Telefonnummer 0664/887 458 64

oder bei einem **Informationsabend an der Rotkreuz-Ortsstelle Ternberg am 25. April 2016 um 19 Uhr.**

Das Rote Kreuz freut sich auf Sie!



Trenna is a Hit - Bring Kleidung und Schuhe mit!

Wir sind scharf auf Ihre Textilien! Und Sie vielleicht auf € 1.000,-- in bar?

Dann aufgepasst: Im Zeitraum März bis Mai 2016 starten die ÖÖ Umwelt Profis die Kampagne „Wir sind scharf auf Ihre Textilien“.

Das Highlight der Kampagne ist das Gewinnspiel mit der Chance auf einen Gewinn von € 1.000. Und so einfach funktioniert die Teilnahme:

Die folgenden Anhänger können kostenlos am Gemeindeamt Ternberg oder im ASZ Ternberg abgeholt werden:



Damit haben Sie einen Textilien-Sammelsack und einen Gewinn-Coupon zum Abreißen in Händen. Füllen Sie den Sack mit sauberer und tragbarer Kleidung und bringen Sie ihn mit dem ausgefüllten Gewinn-Coupon **bis spätestens 10.06.2016** ins nächste Altstoffsammelzentrum (ASZ). So erhalten Sie die Chance auf den Gewinn von € 1.000,-- in bar.



**Dont't forget:
Trenna is a Hit!
Bring Kleidung und Schuhe mit!**

EINLADUNG

6. Ennstaler Gewerbetage von 15. bis 17. April 2016 in Gaflenz

Die Initiative „Wir sind Ennstal“ – eine Gruppe Gewerbetreibender von Gaflenz bis Ternberg - veranstaltet heuer am Areal beim Hofheurigen in Gaflenz die Ennstaler Gewerbetage.

Die ausstellenden Firmen präsentieren das **Leistungsvermögen** sowie die **Vielfalt der Möglichkeiten in der Region**. Freuen Sie sich auf **Mode- und Frisureshows** und informie-

ren Sie sich über **Produktneheiten** bei den Ausstellern aus dem Ennstal, Ybbstal und dem Waidhofner Raum.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die **Präsentation der Arbeitsplätze und der Berufsausbildungsplätze**, die die Firmen zu bieten haben. **Nutzen Sie diese Möglichkeit: Lernen Sie Ihren zukünftigen Arbeitgeber kennen!**

Notieren Sie sich den Termin der 6. Ennstaler Gewerbetage in Gaflenz:

Freitag, 15. April 2016

14:00– 18:00 Uhr

Samstag, 16. April 2016

09:00 – 18:00 Uhr

Sonntag, 17. April 2016

09:00 – 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

6. ENNSTALER GEWERBETAGE
15. - 17. APRIL 2016
GAFLENZ - Hofheuriger

WIR SIND ENNSTAL! www.lebensraum-ennstal.at - office@eventzentrum.at 07355 6255-35



Stellenausschreibung für das Bezirksalten- und Pflegeheim Ternberg

Der Sozialhilfeverband Steyr-Land sucht (gemäß § 9 Oö. GDG 2002 idgF.) für das Bezirksalten- und Pflegeheim Ternberg einen

Lehrling im Lehrberuf Köchin/Koch

Aufgaben:

- alle Tätigkeiten im Sinne der Ausbildungsvorschriften für den Lehrberuf Koch/Köchin

Voraussetzungen:

- Beendigung der allgemeinen Schulpflicht bis spätestens Juli 2016
- **18. Lebensjahr bis zum Stichtag 31. Dezember 2016 nicht vollendet**
- kein bestehendes Lehrverhältnis bis zum Dienstantritt
- freundliche Umgangsformen, Teamfähigkeit und Flexibilität

Zusätzliche Voraussetzungen:

- körperliche Belastbarkeit,
- Handgeschicklichkeit,
- Fingerfertigkeit,

- guter Geschmacksinn,
- Organisationstalent und Hygienebewusstsein

Allgemeine Aufnahmeerfordernisse:

- die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund eines Abkommens (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländerinnen/Inländern
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- sowie ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Auswahlverfahren:

- Vorstellungsgespräch und eventuell Schnuppertag nach eventueller Vorauswahl auf Grund der Testergebnisse und Schulnoten

Entlohnung:

- Lehrlingsentschädigung gemäß den Richtlinien für Lehrlinge im öö. Landesdienst

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. Semesterzeugnis Schuljahr 2015/16 an folgende Adresse:

Bezirksalten- und Pflegeheim Ternberg, z.Hd. Ulla Silber, BA - Heimleitung
Schulstraße 4, 4452 Ternberg

Hinweise:

Es werden noch Ferialpraktikanten für Juli und August für den Bereich Küche gesucht, ebenso für August im Bereich Pflege! Ab September oder Oktober 2016 ist auch eine Stelle für Zivildienstler frei. Danach können wieder eine Stelle im Februar 2017 und zwei Stellen im September/Oktober 2017 besetzt werden.

Kinderuni Ennstal von 13. – 15.07.2016



Wissen Experten wirklich immer alles so ganz genau?

Bei der KinderUni kannst du Wissenschaftlern Löcher in den

Bauch fragen. Forschern auf den Zahn fühlen. Mit Profis aus verschiedensten Fachgebieten spannende Tage verbringen. Entdecke deine Talente!

Wo: Neue Mittelschule Weyer
Kurse: Forschung zum Anfassen * Survival Challenge 2 * Federleicht bis Tonnenschwer * Personality Check * MiniForscher Umwelt * Wundervolle Welt der

Bewegung * Lieblingsfarbe: Kunterbunt * Projekt Design Thinking

Wie viel: 18 Euro, zzgl. Mittagsmenü 6 Euro/Tag
Anmeldung: ab 10. Mai auf www.kinderuni-ooe.at
Programm online: ab Ende März 2016

Sei dabei! Wir freuen uns auf Dich!



DIE KINDER-SEITE



Etwas verlegen fragt der Metzger den kleinen Jungen, der ihn seit einer Weile anguckt: "Warum starrst du mich denn so an?" Antwortet der Kleine: "Meine Mutti will wissen, ob Sie einen Kalbskopf oder Schweinsohren haben."



Fragt der Verkäufer den kleinen Maxi:
"Wie soll die Keksdose denn aussehen?"
Max: "Wie sie aussieht ist mir egal,
Hauptsache der Deckel geht leise auf und zu."

Markus findet vor dem Elternhaus einen Hunderteuroschein und steckt ihn kurzerhand ein. Meint ein Passant: "Den musst du doch im Fundbüro abgeben!" - "Nein, der gehört meiner Mutti!" - "Und woher willst du das wissen?" - "Weil Papa sagt, dass Mutti immer das Geld zum Fenster rauswirft!"



Der Platzordner sieht nach Ende des Fußballspiels einen Jungen über den Zaun klettern. Er brüllt: "Kannst Du nicht da rausgehen wo Du reingekommen bist?" Der Junge: "Tu' ich ja auch!"

"Ich liebe den Regen"-Bild

Das benötigen Sie:

- Gelbes Bastelpapier
- Bastelpapier
- Blauer Fasermaler
- Zerstäuber
- Klebstoff
- Schere



Das ist zu tun:

Lassen Sie die Kinder einen Regenmantel (Dreieck, bei dem die obere Spitze abgeschnitten wird), Stiefel und Arme aus gelbem Bastelpapier ausschneiden. Zeichnen Sie eine Regenschirmform auf Bastelpapier und schneiden Sie die Form aus. Kleben Sie den Regenmantel auf weißes Bastelpapier und lassen Sie die Kinder sich selbst malen, wie sie den Regenmantel tragen. Befestigen Sie den Regenschirm und die Stiefel. Lassen Sie die Kinder mit einem blauen Fasermaler den Regen aufmalen. Besprühen Sie das Bild anschließend mit Wasser, damit die Regentropfen "herunterfallen". Lassen Sie das Bild auf Zeitungspapier trocknen.

Gestaltung: Maria Gruber



Personenstandsänderungen

Geburten

Fallmann Fabio	02.02.2016
Frauenberger Elias	05.02.2016
Tabernig Lea	05.02.2016
Aigner Jannik	01.03.2016
Gierer Anja	03.03.2016
Werner Veronika	14.03.2016



Bioabfalltermine

November bis April: jeden zweiten Montag
Mai bis Oktober: jeden Montag

Montag	18. April 2016
Montag	02. Mai 2016
Montag	09. Mai 2016
Dienstag	17. Mai 2016
Montag	23. Mai 2016
Montag	30. Mai 2016
Montag	06. Juni 2016
Montag	13. Juni 2016

Keine Anlieferung und Annahme von Grün- und Staudenschnitt an Sonn- und Feiertagen

Reklamationen oder Anfragen:
Kompostierbetrieb Stubauer

Tel.: 07256/8738 od. 0664 / 9366938

Abfuhrtermine Restmüll

A C H T U N G – Bitte die Abfallsäcke bzw. Container bis 06.00 Uhr früh am Abfuhrtag bereitstellen

Links der Enns	
Donnerstag	28. April 2016
Freitag	27. Mai 2016
Donnerstag	23. Juni 2016
Rechts der Enns	
Donnerstag	14. April 2016
Donnerstag	12. Mai 2016
Donnerstag	09. Juni 2016

Die Liste der Abfuhrtermine für 2016 ist auch beim Marktgemeindeamt (Allgemeine Verwaltung und Finanzabteilung) erhältlich! Ebenso wird diese auf der Gemeindehomepage veröffentlicht!



Meine Gemeinde sorgt dafür...

... dass meine Betreuung und Ausbildung bestens organisiert sind.



Musikfestival Steyr 2016 – 28. Juli – 13. August

Auch heuer können Sie wieder Vorverkaufskarten für die Veranstaltungen des Musikfestivals Steyr abzüglich eines Sonderrabattes von 10 % auf alle Tickets beim Marktgemeindeamt Ternberg kaufen.

WIENER BLUT – open Air im Steyrer Schlossgraben



Foto: Musikfestival Steyr

Im Rahmen des kommenden Musikfestival Steyr steht an neun Abenden der Operettenklassiker „Wiener Blut“ von Johann Strauß am Spielplan im romantischen Schlossgraben. Es erwarten Sie Verwechslungen, Leidenschaft und Happy End zu Zeiten des Wiener Kongress. Intendant Karl-Michael Ebner verspricht eine moderne Version des Stücks, ein neues musikalisches Arrangement und ein Wiedersehen mit Lieblingen der Volksoper Wien.

Vorstellungen:

Donnerstag, 28. Juli 2016 - Premiere

Freitag, 29. Juli ; Samstag, 30. Juli 2016

Donnerstag, 4. August; Freitag, 5. August; Samstag, 6. August; Donnerstag, 11. August; Freitag, 12. August; Samstag, 13. August 2016

Beginn jeweils um 20.30 Uhr im Schlossgraben Steyr / Stadttheater Steyr

Kartenpreise: 85,-- Euro / 71,-- Euro / 61,-- Euro / 51,--Euro / 41,-- Euro

Informationen zu den weiteren Produktionen finden Sie unter www.musikfestivalsteyr.at

Kräuterworkshop

Wild- und Heilkräuter erkennen, sammeln und verarbeiten

Samstag, 16. April 2016

14.00 bis ca. 17.00 Uhr

Bildungs- und Kulturhaus Volk(s)schule Trattenbach

Anmeldung bei Astrid Rosenberger
FNL Kräuterexpertin
Zur Steinwend 11, 4452 Ternberg
Tel: 07256 / 7105,
07252/81393-10 (donnerstags)
AstridRosenberger@gmx.at



Wir sammeln und bestimmen Wildkräuter, die vor unserer Haustüre wachsen und werden sie zu allerlei Schmackhaftem verarbeiten.

Kursbeitrag: € 20,--

€ 15,-- für SchülerInnen und StudentInnen:

Veranstaltungen

(lt. Veranstaltungskalender der Homepage der Marktgemeinde Ternberg www.ternberg.at/veranstaltungen)

Datum	Bezeichnung	Zeit	Veranstaltungsort	Veranstalter
April				
16.04.2016	Klettern für Anfänger: Grundlagen des Sportkletterns	10.00 – 18.00	Klettergärten im Ennstal	VHS Ternberg
17.04.2016	Klettern für Anfänger: Grundlagen des Sportkletterns	10.00 – 18.00	Klettergärten im Ennstal	VHS Ternberg



17.04.2016	Erstkommunion	09.30 – 10.30	Pfarrkirche Ternberg	Pfarre Ternberg
17.04.2016	Saitenhupfen mit den Zellberger Buam	14.00 – 17.30	Koglerhof	Hr. Rinnerberger
21.04.2016	Piloxing	19.00 – 21.00	NMS Ternberg, Kultursaal	Piloxing Instructor Schraml Iris
23.04.2016	Fotokurs „Raus aus der Kamera-Automatik“	13.00 – 18.30	Steyr, Werndlpark	Fr. Weiss Susanne
27.04.2016	Tagesheimstätte – unbeschwert einen Tag verbringen	08.00 – 17.00	Bezirksaltenheim Ternberg	ÖRK+Sozialkreis Pfarre, Fr. Hinterplattner
30.04.2016	Maibaumaufstellen mit Platzfest und Fackelzug	ab 18:00	Ortsplatz Ternberg	SPÖ Ternberg
Mai				
01.05.2016	Fest am 1. Mai	11.00 – 23.00	Ortsplatz, BiKu-Haus, FF Trattenb.	Feuerwehrmusik Trattenbach, Fr. Reisinger
07.05.2016	Ternberger Kubb Open	09.00	Pfarrbaracke Ternberg	First Kubb-Club Austria, Hr. Kahl
07.05.2016	Dirndlball 2016	20.00	Gasthof Derfler	Landjugend Ternberg
08.05.2016	Muttertagskonzert	14.00 – 18.00	Koglerhof	Hr. Rinnerberger
11.05.2016	Tagesheimstätte – unbeschwert einen Tag verbringen	08.00 – 17.00	Bezirksaltenheim Ternberg	ÖRK+Sozialkreis Pfarre, Fr. Hinterplattner
12.05.2016	Öffentliche Gemeinderatssitzung mit Bürgerfragestunde	19.00	Sitzungssaal Marktgemeindeamt	Marktgemeinde Ternberg
14.05.2016	Fotokurs „Raus aus der Kamera-Automatik“	13.00 – 18.30	Steyr, Werndlpark	Fr. Weiss Susanne
21.05.2016	4. Schoberstein Bergmarathon	08.00 – 19.00	Gasthof Klausriegler	WSV Trattenbach, Hr. Renöckl Bernhard
21.05.2016	Firmung	19.00 – 21.00	Pfarrkirche Ternberg	Pfarre Ternberg
22.05.2016	Ternberger Bauernschmaus Most und Kost	10.30 – 18.00	Pfarrbaracke	Bauernschaft und Landjugend
25.05.2016	Tagesheimstätte – unbeschwert einen Tag verbringen	08.00 – 17.00	Bezirksaltenheim Ternberg	ÖRK+Sozialkreis Pfarre, Fr. Hinterplattner
28.05.2016	Rock Meets Blasmusik	20:30	Pfarrbaracke Ternberg	Musikverein Ternberg

Das gesamte Veranstaltungsprogramm (inkl. aller Vereinsveranstaltungen) finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Ternberg (www.ternberg.at).

Um Terminkollisionen zu vermeiden, bitten wir alle Veranstalter, ihre Veranstaltungen rechtzeitig bei der Gemeinde schriftlich, per Telefax (07256 / 6001-40) oder e-mail verwaltung@gde-ternberg.at anzumelden sowie in den Veranstaltungskalender unserer Homepage einzutragen. Die in der Homepage eingetragenen Veranstaltungen werden regelmäßig auch im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Im Bereich „Veranstaltungen“ auf der Gemeindehomepage gibt es auch die Möglichkeit, sich für den Veranstaltungsnewsletter der Gemeinde zu registrieren. Auf diese Weise erhalten Sie wöchentlich einen Überblick über alle aktuellen Veranstaltungen in der Gemeinde.



Neues aus der Pfarrbaracke Ternberg

Seit mehr als 70 Jahren steht die Baracke in Ternberg. Nach ihrer ursprünglichen Nutzung diente das Haus unter anderem als Kino, Schule, Kindergarten, Vereinsheim, Kabinengebäude und bis vor einigen Jahren als Sommerquartier für viele Tausende Kinder und Jugendliche. Mittlerweile hat sich das Haus zu einem Ternberger Veranstaltungszentrum für Vereine und private Feiern entwickelt. Auch im laufenden Jahr werden zahlreichen Veranstaltungen von Vereinen, Körperschaften und dem Team der Pfarrbaracke organisiert, die der Ternberger Bevölkerung Stunden des Zusammenseins, der Kommunikation und der guten Unterhaltung bieten.



Ausgewählte Veranstaltungen 2016

22. Mai	Most & Kost Bauernschaft & Landjugend	28. Mai	Rock Meets Blasmusik Musikverein Ternberg
04. Juni	Weinfest „gelebter genuss“ Pfarrbaracke	11. Juni	Abschnittsbewerb FF Ternberg
18. Juni	KO-Bewerb FF Reitnerberg	19. Juni	Familienfest ÖAAB Ternberg
25./26. Juni	Casting zur 4youCard XTREMEtour 4youCard	16. Juli	Ö-Kubb Meisterschaft Team First Kubb Klub Austria
20. August	Ennstal Kubb Open First Kubb Klub Austria	17. September	Kabarett Walter Kammerhofer Rotes kreuz Ternberg
24. September	Kinderartikelflohmarkt ÖAAB Ternberg	07. Oktober	Gedenkfeier Katholische Jugend OÖ
22./25. Oktober	Die Goldene Stimmgabel Pfarrbaracke	26. Oktober	Die kunterbunte MiniMusicShow Pfarrbaracke

Wussten Sie dass, ...

- ... über 15.000 Kinder ihr Sommerlager in Ternberg verbrachten ?
- ... pro Sommer über 4000 Nächtigungen verzeichnet wurden ?
- ... jeder Cent, der bei „Barackenveranstaltungen“ eingenommen wird, zur Renovierung und Weiterentwicklung des Hauses verwendet wird ?

WEINFEST *gelebter genuss*

04. Juni 2016 17 bis 23 Uhr
Pfarrbaracke Ternberg

Eintritt: 5 Euro
(inkl. Weinfestglas)

Weindepot
Seidlbar

Heimbringerdienst

Sie suchen für Geburtstagsfeier, Vereinsfest oder Jubiläum noch den richtigen Raum?

In der Pfarrbaracke stehen die passenden Räume für beinahe jede Veranstaltungsgröße zur Verfügung!
Einfach anrufen unter 0650 - 27 9 72 11 und Termin reservieren!